

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Kletterhalle Wels GmbH

Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) werden Bestandteil des Vertrages zwischen Ihnen und der Kletterhalle Wels GmbH in 4600 Wels, Volksgartenstraße 17, wenn Sie eine Eintrittskarte lösen oder sich für einen Kurs anmelden. Die Kletterhalle Wels ist berechtigt diese AGB und die Hallenordnung zu ändern. Diese Änderungen werden mit dem Aushang in der Kletterhalle und gleichzeitiger Kundmachung auf der Homepage wirksam.

Freier Kletterbetrieb

Öffnungszeiten

Die Kletterhalle ist am MO von 14:00 – 21:30 Uhr, am DI - FR von 09:00-21:30 Uhr, sowie am SA, SO und Feiertag von 09:00-19:00 Uhr geöffnet. Die Kletterhalle behält sich das Recht vor, die Öffnungszeiten zu verändern, zum Beispiel im Sommer. Diese Änderungen werden mit einem Aushang in der Kletterhalle und einer Ankündigung auf der Homepage wirksam. Generell wird die Anlage an mindestens 320 Tagen im Jahr geöffnet sein.

Registrierung

Der Kunde ist verpflichtet, bei Ersteintritt ein Registrierungsformular auszufüllen. Die im Registrierungsformular abgefragten Daten sind vollständig und richtig anzugeben.

Bei unrichtigen, unvollständigen und unklaren Angaben durch den Kunden, kann der Zutritt verweigert werden, bzw. der Kunde haftet auch für alle der Kletterhalle Wels GmbH entstehenden Kosten und Schäden. Die Personen bezogenen Daten werden nur intern zur Zutrittskontrolle verwendet.

Eintritt

Vor der Benützung der Kletterhalle ist eine gültige Eintrittskarte zu lösen. Die aktuell gültigen Tarife sind der Homepage und dem Aushang in der Kletterhalle zu entnehmen. Jeder Nutzer muss während seines Aufenthaltes in der Kletteranlage die Eintrittskarte vorweisen können. Jeder der im Kletter- und Boulderbereich ohne gültige Eintrittskarte angetroffen wird, hat einen erhöhten Eintritt von € 50,-- zu begleichen und muss mit einer strafrechtlichen Verfolgung rechnen. Missbräuchlich verwendete Karten werden eingezogen und verlieren dadurch ihre Gültigkeit.

Beim Kauf einer Eintrittskarte kommt es zum Vertragsabschluss mit der Kletterhallen Betriebs GesmbH und somit zum Inkrafttreten der Hallenordnung. Die Hallenordnung ist zwingend einzuhalten.

Eintrittskarten

Sämtliche Eintrittskarten (Einzeleintritt, 10`er-Block, 3 Monatskarten, Saisonkarten und Jahreskarte) sind nicht auf andere Personen übertragbar. 10`er-Block, 3 Monatskarten, Saisonkarten und Jahreskarte sind nur gültig mit einem in der EDV hinterlegtem Lichtbild der Person. Die 10`er-Blöcke sind ab Ausstellungsdatum für ein Jahr gültig. Bei Saisonkarten und Jahreskarten kann bei Vorlage eines ärztlichen Attestes max. der halbe Krankenstandszeitraum verlängert werden. Eine Rückerstattung von Zeitkarten ist nicht möglich.

Gutscheine

Verlorene Gutscheine werden nicht ersetzt. Gutscheine können nicht gegen Barwertauszahlung zurückgegeben werden. Sollte bei einem Wertgutschein die Konsumation geringer ausfallen als der Wert des Gutscheines, so wird der Restbetrag auf dem Gutschein vermerkt. Wertgutscheine sind laut den gesetzlichen Bestimmungen gültig und können jederzeit eingelöst werden. Sämtliche andere Gutscheine sind eine Saison gültig und in diesem Zeitraum einzulösen. Jeder Gutschein kann nur einmal eingelöst werden. Dies wird durch eine Gutscheinnummer sicher gestellt.

Nutzungsbedingungen

Zur Nutzung der Kletterhalle wird vorausgesetzt, dass der Gast sich in einem guten Allgemeinzustand befindet und unter keinen gesundheitlichen Problemen leidet. Der Gast muss in der Lage sein, aktive und passive Bewegungen ohne körperliche Schäden auszuführen.

Hallenordnung

Die Hallenordnung ist im Eingangsbereich und in der Kletterhalle gut sichtbar angeschlagen. Jede/r Besucher/in akzeptiert durch seine/ihre Unterschrift auf dem Registrierungsformular die Hallenordnung der Kletterhalle.

Datenschutz

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt im Rahmen der datenschutzrechtlichen Bestimmungen laut Datenschutzgesetz DSG 2000. Die Mitarbeiter sind zum Datenschutzgeheimnis gemäß § 15 DSG 2000 verpflichtet worden.

Die Kletterhalle hat von den Besucher/innen und Kursteilnehmer/innen Kundendaten gesichert. Eine Übermittlung solcher Daten an Dritte wird nur mit Zustimmung von euch im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen vorgenommen (gemäß Datenschutzgesetz 2000).

Entsprechend den Bestimmungen des DSG 2000 gibt es das Auskunftsrecht, Widerrufs- und Widerspruchsrecht. Dazu bitten wir um schriftliche Anfragen.

Mitteilung von Mängeln

Sollten im Kursbetrieb oder bei der Benutzung der Kletterhalle Wels Mängel festgestellt werden, sind diese unverzüglich, spätestens jedoch unmittelbar nach Abschluss der Kurseinheit, bzw. am Ende der jeweiligen Benutzung der Kletterhalle direkt den Beschäftigten der Kletterhalle mitzuteilen, um eine Behebung der Mängel zu ermöglichen. Bei mutwillig herbeigeführten Sachbeschädigungen oder Verschmutzungen behält sich die Kletterhalle vor, einen entsprechenden Geldbetrag einzuheben, um den jeweiligen Schaden beseitigen zu können.

Sektorensperre

Für den Kursbetrieb, Wettkämpfe, andere Veranstaltungen, die Reinigung von Wänden, Böden und Griffe, das Routensetzen und andere notwendige Arbeiten können Teile der Kletterhalle zeitweise gesperrt werden. Diese Sperrungen werden rechtzeitig angekündigt und führen nicht zu Ersatzansprüchen seitens der Benutzer/innen.

Kursbetrieb

Anforderung Kursbetrieb

Die Teilnahme an Kursen in der Kletterhalle setzt die Nutzungsbedingungen im freien Kletterbetrieb voraus.

Verhaltensrichtlinien und Haftung

Die Teilnahme an Kletterkursen erfolgt auf eigene Gefahr. Während des Kursbetriebes haben die Teilnehmer den Anweisungen und Anleitungen der Kursleitung Folge zu leisten. Des Weiteren haben sich die Teilnehmer an die Hallenordnung zu halten. Für Unfälle und sonstige Schäden während aller Veranstaltungen sowie auf Wegen zu und von den Kletterveranstaltungen wird Haftung nur im Rahmen der gesetzlichen Haftpflicht übernommen.

Anmeldebedingungen

Anmeldeschluss ist eine Woche vor Kursbeginn. Die Anmeldung kann nur über die Homepage (www@kletterhallewels.at) unter Angabe des gewünschten Kurses, des Namen, der Adresse, bei Kindern das Alter, sowie der Telefonnummer erfolgen. Die Bezahlung erfolgt nach Eingabe der Daten mittels Kreditkarte, PayPal oder EPS.

Wenn die erforderliche Mindestteilnehmer/innenanzahl nicht erreicht wird, behalten wir uns vor, den Kurs abzusagen.

Kursbeitrag

Die Kursgebühren sind im Kursprogramm bei den jeweiligen Kursen angegeben. Anmeldungen, die nach Kursbeginn erfolgen, ziehen keinen Anspruch auf Reduzierung des Kursbeitrags nach sich.

Rücktritt

Eine Stornierung ist nur bei der Kletterhalle direkt möglich – nicht bei der Kursleitung. Ein Rücktritt bis 7 Tagen vor Kursbeginn ist möglich (abzüglich € 5,- Bearbeitungsgebühr). Bei Stornierung bis 2 Tage vor Kursbeginn wird eine Stornogebühr von 50% vom Kursbeitrag verrechnet. Ein später erfolgter Rücktritt oder ein Nichterscheinen am Kurstag selbst wird mit 100% der Kurskosten verrechnet.

Die Kletterhalle behält sich das Recht vor, notwendige Änderungen des angekündigten Programms oder der Kursleiter/innen vorzunehmen bzw. Kurse oder Veranstaltungen gänzlich entfallen zu lassen. Druckfehlerberichtigungen sind vorbehalten. Falls ein Kurs von der Kletterhalle abgesagt wird, wird der Kursbeitrag rückerstattet. Falls die Absage während des Kursbetriebs erfolgt, wird der Kursbeitrag aliquot rückerstattet; weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Die Rückerstattung erfolgt spätestens 2 Wochen nach Kursbeginn. Ein Wechsel des/der Kursleiter/in sowie die Zusammenlegung von Kursen begründet keinen Anspruch auf Rückzahlung der Kursgebühr. Sollten einzelne Übungseinheiten versäumt werden, besteht kein Anspruch auf Ersatz.

Kann ein Kind oder Jugendlicher den Anweisungen des Kursleiters/innen nicht folgen, so führt dies zunächst zu einem Gespräch mit dem Erziehungsberechtigten. Wenn es keine Besserung gibt, wird das Kind oder der Jugendliche vom Kurs ausgeschlossen. Raufbolde, psychisch kranke Kinder, verhaltensgestörte Kinder können jederzeit vom Kurs verwiesen werden.

Bei eigenem Abbruch des Teilnehmers oder Kursverweis von Kindern oder Jugendlichen werden keine Kurskosten rückerstattet.

Nachholen von versäumten Kursstunden

Es kann bei begründetem Fehlen (zB. Krankheit) die versäumte Kursstunde am Ende des Kurses zu einem von der Kletterhalle genannten Termin nachgeholt werden. Dieser Termin muss nicht im selben weiterführenden Kurs sein. Es werden eigene Termine für das Nachholen von versäumten Kursstunden angeboten.

Beaufsichtigung

Kinder sind vor und nach jedem Kurs von einer/m Erziehungsberechtigten zu beaufsichtigen. Eltern haften für ihre Kinder. Die Übergabe der Kinder von und zu einer/m Erziehungsberechtigten erfolgt direkt beim Kletterhallenempfang. Die Erziehungsberechtigten müssen pünktlich zur Abholung oder zu Kursbeginn am Kletterhallenempfang erscheinen. Die Kursleiter/innen warten nicht auf zu spät gebrachte Kursteilnehmer/innen.

Externe Kurse

Bei Kursen, welche von externen Veranstaltern in der Kletterhalle abgehalten werden, gelten neben der aktuellen Hallenordnung die Geschäftsbedingungen des jeweiligen externen Veranstalters. Die Abhaltung von Kursen in der Kletterhalle ist nur nach Anmeldung und Genehmigung zulässig. Externe Kursleitungen sind für die Einhaltung der Hallenordnung verantwortlich.

Gerichtsstand, anwendbares Recht

Gerichtsstand ist das sachlich zuständige Gericht in Wels. Es gilt österreichisches Recht als vereinbart.